

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 18 (1896)
Heft: 52

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 52 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Häuslichkeit.

Gas schönes Glück im rauhen Menschenleben, Es ist das seltne Glück der Häuslichkeit. Von allem, was der Himmel je verleiht, kann er uns nichts Verlangenswertes geben. Wenn rings sich auch des Schickals Stürme heben, lebt man in froher Selbstgenügsamkeit. Und sieht die ganze Welt in Krieg und Streit, so kann man sich des Friedens Kränze weben. Reutter.

Die Frauen und das Theater.

(Eingeandert.)

Dass die Frauen von alters her in Thaliens lieblichem Tempel die ersten Rollen übernommen und sich ihrer stets würdig zeigten, ist eine allbekannte Thatache. Genauso anerkannt ist aber auch die weitere Thatache, dass gerade die Frauen aus dem Mittel- und Arbeiterstande verhältnismässig am wenigsten den Segnungen dieser Art bildender Kunst teilhaft werden. Entweder sind die Preise für viele Sparjäme zu hoch, oder die Eitelkeit veranlaßt sie, wenn nicht leichtfertig, so doch leichtsinnig das Doppelte oder Dreifache des Theaterbilletspreises zu wagen, zur Befriedigung der vermeintlichen oder wirklichen Modefucht. Das ist nun einmal von heute auf morgen nicht zu ändern; allein freudig und dankbar muss anerkannt werden, dass viele Theaterdirektionen grösserer und kleinerer Städte durch Herabsetzung der Preise, durch Sicherung von Extrajämen am späten Abend auch dem Mittel- und Arbeiterstand und dessen Frauen insbesondere den Theaterbesuch ermöglichen.

Einen solchen Verlust macht man gegenwärtig von St. Gallen aus nach Wiss und hofft, der V. S. B. die gewünschte Anzahl Passagiere für die Linie St. Gallen-Wil garantieren zu können, und von der Tit. Direction alsdann einen solchen einmaligen Extrajug nach Schluss des Theaters an irgend einem Abend im Januar gesichert zu sehen.

Ber weiss, wie viele verborgene dramatische Talente auf dem Lande schlummern, gerade unter jüngeren, gebildeten Frauen und Jungfrauen, und ferner, wie sehr die Frauenwelt im allgemeinen den geistigen Genuss einer Muttertheatraufführung in der Stadt schätzt, wird sich freuen, wenn die diesfallsigen Anstrengungen mit Erfolg gekrönt werden und überall ein freudiges, dankbares Echo, d. h. thalästige Unterstützung erfahren.

Zur Gesundheitspflege der Frau.

Von einer Menge Arzte, sowie einfallsvollen Frauen wird gegen das Tragen von Korsets seit Jahren immer und immer wieder zu Heile gezogen. Gleichwohl wird weiter gefündigt, die Frauen und Kinder nehmen lieber Eisenpills, als dass sie die Ursache der Bleichfucht, des Kopfwechs z. weggeschafft würden durch Ablegen des unvernünftigen Dinges. Die meisten Frauen sagen sich, ja was sollen wir als Halt und vollkommenster zwang-

freier Stütze der Kleidung tragen? Aber diese Frage ist schon seit einigen Jahren gelöst.

Hugo Schindlers „Patent-Büstenhalter“ (eigenössische Patent-Nr. 6264) wird den leichtesten und freihesten Ertrag bieten, denn derselbe ist unstrittig ein wertvoller Ertrag für das so gesundheitsschädliche Korsett. Er befreit viele der Nachteile dieses letztern, wie die Bewegung der Atmung, des Blutkreislaufes, den Druck auf den Magen, Leber und überhaupt der Bauchgewebe und entspricht zur gleichen Zeit den Anforderungen der sich gesellig, geschickt und bequem kleidenden Frau, hebt jede Fazit und gibt leichter elastische graziose Haltung. Werde deshalb mit Frey von dem meiste Arzten und vielen Frauen warm empfohlen. Für heranwachsende Töchter ist der Büstenhalter unentbehrlich, das praktische Turn- und Touristenkorsett. Für Leidende, sowie als Umfangs- und Naturkorsettage unerlässlich.

Die Preise sind: für Qualität A Fr. 7, B 10, C 13, D 20 (Seide), F 14 (Silkran) und ist bei Bestellung nur der Umfang über Bauch, unter Rücken, unter den Armen gemessen anzugeben. Die Auslieferung geschieht durch die Geschäftsräte für die Schweiz Peters u. Cie., Zürich V, Engstrasse 12, oder durch das Alleindepot in St. Gallen: Frau M. Christ, Schwalbenstraße 7.

Neues vom Büchermarkt.

Schmerlose Geburtshilfe. Anleitungen, wie die Frauen dem auf ihnen lastenden Geburtsdruck entgehen können, von Dr. M. L. Holbrook, Professor der Hygiene am medizinischen College der Universität und Frauenklinik New York, 16. und 17. Tausend. — Mit einem Anhange: Behandlung der Kinder von Dr. Clementine S. Cozier. München, Joh. Palm's Verlag, Preis 2 Mark.

Das hier genannte Buch enthält nicht Ratssätze, welche die Leserin mit Gefahr des eigenen Risikos an sich selbst verlügen muss, sondern es sind Ratschläge, die schon vielfach erprobt sind, und zwar hat sich die Durchführung derselben glänzend bewährt bei verehrlichen Müttern aus unserm Leserkreise und zwar von solchen Müttern, denen ein schwachsinnigst gebürtiger Gatte beobachtet und das wunderbare Resultat bestätigend zur Seite steht, und wo ohne Zweifel gegebenenfalls auf allfällige Fragen von Seiten Zweifelnder oder Neugieriger gerne Antwort erteilt wird. Das Buch ist dazu berufen, Leben zu erhalten und tausendfach Dual und Sorge, sowie Krankheit und Sichtum zu verhüten, es sei daher wärmstens empfohlen.

Peyer, Lebe natürlich. Verlag von Th. Grieben, Leipzig. Preis Fr. 1.35. Auf 80 kleinen Seiten bespricht der Verfasser in volksschändlicher Sprache und in zwanglosen Aufsätzen die verschiedenen Grundwahrheiten der Hygiene, welche er als einzig von der sogenannten Naturheilkunde gepachtet darstellt.

Sehr lehrreich und beachtenswert sind die Aufsätze: Über die Nerven und ihre Pflege. Wie bewahrt man sich vor Nervosität; über den Seelwert der Muße; Lebenskraft; Anpassung und Vererbung; Instinkt und Verstand; Von der grossen Kunst, nicht zu erkennen. Aus diesem letzten Kapitel diene folgendes Probestück: „Notwendiger Zutrat an die naturentfremdeten, im Häusern schatten verlorenen und viele unzählige Dinge treibenden Stubenhocker. Erwiedet in euch den Licht- und Sonnen-

trieb. Arbeit auch mit den Händen. Machet Geschäftsgänge und Reisen zu Fuß. Arbeit und Genuss, Erziehung und Lehre treibt, so viel wie möglich, im Freien. Das schlechte Wetter ist heilsam und zur Gesundheit unentbehrlich. Erfrebet die gesunde Bräunung der Naturmenschen gegenüber der bläglichen Vergärtelung verweicht, überlebender Studentenmännchen.“

Sermann, Bardach, „Studentenblätter“. C. Piersons Verlag 1897. Dresden, Leipzig, Wien. Preis Mark 1.50. Nicht speziell als Lehrbuch für junge Mädchen zu empfehlen, deren Lust und Bedürfnis es ist, genaugleich zu schwärmen; aber der erste Sinn, der lebend und jugendlich liest, wird in dem kleinen Buche grobe Gedanken in seiner Form niedergelegt finden. Es bietet weite, sile Aussichtspunkte, zu denen man gerne immer wiederkehrt.

Handarbeiten nach Fröbelschen Grundsätzen für Kindergärten, Elementarschulen und Familien, zusammengestellt und gezeichnet von Kindergartenrinnen der Stadt Zürich, herausgegeben vom Vorstand des pädagogischen Schulwesens. Zürich, Kommissionsverlag Hofer und Burger. Acht Hefte. Heft I bis IV je 25 Rp., V 75 Rp., VI 50 Rp., VII 1 Fr., VIII 1.25. Alle acht Hefte zusammen 4 Fr.

In tadellosen, hübschen Zeichnungen und sachgemässen, klaren Erläuterungen von Fr. Ernestine Niedermann behandelt Heft 1 das Bauen mit Bürfeln, Heft 2 das Bauen mit Vanstafeln, Heft 3 das Bauen mit Bürfeln und Längstafeln, Heft 4 das Bauen mit gestielten Bürfeln, Heft 5 das Legen mit Taschen, Heft 6 das Legen mit Stäbchen, Heft 7 Flechten I. Serie, Heft 8 Flechten II. Serie. In erster Linie werden wohl die Kindergartenrinnen nach diesen instruktiven Heften greifen, weil die darin behandelte Materie zu ihrem Beruf gehört, weil sie ohne weiteres den Wert des Gebotenen zu erkennen im stande sind, und diesen finden die Hefte ein treffliches Lehrmittel, und in dieser Eigenschaft wird es auch das Interesse der Lehrer und Lehrerinnen der ersten Elementarschulen fesseln. Nicht weniger freuen wir uns über diese systematisch aus- und durchgeföhrten Arbeiten für die denkenden, strebhaften Mütter, die zum Wohle ihrer Kinder sich daran bilden und belehren werden. Seine Belohnung im Kindergarten hat nur dann volles Interesse für das Kind, wenn es sich darin auch von der Mutter völlig verstanden sieht. Und da, wo die Kinder aus diesem oder deren Grunde den Kindergarten nicht besuchen, bilden die vorliegenden „Handarbeiten nach Fröbelschen Grundsätzen“ für die Mutter eine Grundlage für spielende Lehre und Unterhaltung ihrer Kinder. Die Kleinen lernen vom Einfallen zum komplizierter geordnet fortstretend das richtige und genaue Anschauen, Tasten und Kombinieren. Und wenn die Mutter nicht etwa selbst einen Kindergartenkursus durchgemacht oder als Kind längere Zeit den Kindergarten besucht hat, so kann sie sehr leicht sich vor die Thatache gestellt sehen, dass ihre kleinen 4 bis 6jährigen Kindergartenkinder weit mehr Formenkenntnis und Formenverständnis besitzen, als sie selbst sich dessen rühmen kann. Wir möchten den Müttern und deren Stellvertreterinnen bei den Kindern raten, sich das hier beschriebene neue Werk von einer Buchhandlung zur Ansicht kommen zu lassen, um sich selber zu überzeugen, welch treffliches Hilfs- und Bildungsmittel sie sich darmit erwerben können.

Schnelle, solide Bedienung!

10 Kg. Kernschink „zart u. mager“ Fr. 11.60
10 „ Feitspeck, hohen „ 10.90
10 „ Schweinefett, gar, rein „ 10.90
10 „ Zwetschgen, neue, süsse „ 4.80
10 „ Zwiebeln, gelbe, haltbare „ 2 –
10 „ saure, gesch. Apfelstückli „ 7.30
5 „ Kaffee, kräft. reichsmeck „ 9.40
5 „ Kaffee, Perl, hochfein „ 12.20
Johno-Winger, Billig-Magazin, Muri (Aargau). 888] (H 4977 Q)

Bernermilch

Nestlemehl

Hafer-

Cacao

empfiehlt

G. F. Ludin

Löwenapothe.

St. Gallen.

798

**Pension** (H 7031 II)

Vaucher, Lehrer, Verrières. Franz. Sprache für Jünglinge.

Montreux

Genfersee (Schweiz).

Hotel u. Pension des Bains.

Schönste Lage; sonnige Zimmer, gute Küche, Centralheizung, alle Arten Bäder, Pension und Zimmer von 5 Fr. an.

884] (H 6208 N) Besitzer: C. Weber.



Aufgesprungene, rissige Haut des Gesichts und der Hände, Gesichtsröte, Sommersprossen, Mitesser, Wimpern, Brennen, Jucken der Haut und überhaupt jegliche Hautunreinigkeit und alle Runzeln verschwinden sofort bei Gebrauch der absolut unschädlichen

Crème Iris.

Der Teint wird bei regelmässigem Gebrauch **bläffend weiß**. Die Wirkung ist eine auffallend rasche und wirklich frappante.

Crème Iris in Verbindung mit

Crème Iris Seife

sind die anerkannt **vollkommensten** Präparate zur **Teint- und Haupthautpflege** und sollten bei jedermann, der Wert auf sein Äusseres legt, auf dem Toilettentisch zu finden sein.

Preis p. Topf (auch Reiseetube), enorm ausgiebig, Crème oder per Carton (a 3 Stück), Seife Fr. 2, erhältlich in allen Apotheken, besseren Coiffeurgeschäften oder direkt von der Hauptniederlassung für St. Gallen und Umgebung: C. Fr. Hausmann, Hechtapotheke, St. Gallen. [268]

Verlag: Art. Institut ORELL FUSSLI, Zürich.

Robinson, schweizerischer. Orig.-Ausgabe von J. D. Wyss, neu durchgeb. u. herabgestillt u. 170 Holzschn. nach neuen Orig.-Zeichnungen von Kunstmaler W. Kuhnert in Berlin und einer Karte. 2 eleg. Bde. in gr. Octav Fr. 12.—. Dass Prof. Reuleaux sich zur Umarbeitung herbeileisse, ist Beweis dafür, dass dieser Robinson der gelehrte Mensch allen ist.

Davos in Wort und Bild. Unter besonderem Hinweis auf eine naturgemäss Heilung 80. Mit 4 Illustrationen. Elegant gebunden Fr. 2.50.

Armlos. B. From. Elegant gebunden Fr. 3.—

Hannas Ferien von Meta Willner. Eine Erzählung für Mädchen im Alter von 8—12 Jahren. Eleg. geb. Fr. 1.80. Eine Zürcher Dame, die sich unter dem Namen Meta Willner verbirgt, bietet hier den Mädchenwelt ein allerliebstes Büchlein.

Gruss vom Rigi, Mit 13 Illustr. u. künstlerisch ausgeführtem, farb. Umschlag Fr. 1.50. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Bündner Birnbrot

beste Qualität, von 2 Kilo an in beliebigem Quantum empfohlen über die Feiertage die altrenommierte Bäckerei P. Kunz, Chur, vorm. Jos. Kaiser.

Specialités renommées J. KLAUS

Fabriques LE LOCLE (Suisse) MORTEAU (France)

CACAO SOLUBLE J. KLAUS

CHOCOLAT Extra fondant J. KLAUS

Caramel mou à la Crème J. KLAUS

Caramels fourrés et acidulés J. KLAUS

Gaufrettes aux fruits J. KLAUS

Pâté Pectorale fortifiante J. KLAUS

Wer in der Central-schweiz inserieren will, wähle in erster Linie das

„Vaterland“ in Luzern

das bekanntlich nicht nur dort überall gelesen wird, sondern überhaupt zu den verbreitetsten Zeitungen der Schweiz zählt.

Versende selbstgeernteten [771]

Blütenhonig

franko und mit Verpackung:
1 Kg. zu Fr. 2.50; 2½ Kg. zu Fr. 6;
5 Kg. zu Fr. 11.50. (H 1178 Ch)
Bienenstand 1257 Meter ü. M.
J. B. Patscheider, Imker
Münster, Graubünden.



Ceylon-Thee, sehr fein
kräftig, ergiebig und haltbar.

	Originalpackung per engl. Pfld.	per ½ kg
Orange Pekoe	Fr. 5.—	Fr. 5.50
Broken Pekoe	4.10	4.50
Pekoe	3.65	4.00
Pekoe Souchong	"	3.75

China-Thee, beste Qualität
Souchong Fr. 4.— Kongor. Fr. 4.— per ½ kg

Ceylon-Zimmt,
echter ganzer oder gemahlen
50 Gramm 50 Cts. 100 Gramm 80 Cts. ½ kg. Fr. 3.—

Vanille, erste Qualität, 17 cm
lang, 40 Ots. d. Stück.
Rabatt bei Wiederverkäufer und grösseren Abnehmer.
Theemuster kostenfrei.

Carl Osswald, Winterthur.

J. Kühn-Keller

z. guten Quelle [577]
Frauenfeld.

Leinen- und Baumwollwaren

Wäsche-Fabrikation

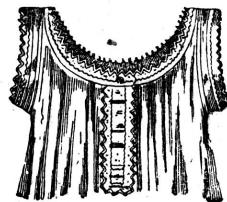
Braut-Ausstattungen
in feinster und solidester Ausführung.

Herren- und Damen-Linge
Damen- und Kinderschürzen

Diplome I. Klasse.
Katalog und Muster umgehend franko.

Erstes schweizer. Damenwäschefabrik
Versandhaus und Fabrikation

R. A. Fritzsche
Neuhausen-Schaffhausen.



Niemand kann gleich gute Ware billiger liefern.
Keine Haushaltswaren, keine Muster zu veranfordern.

45 Sorten Frauen-Taghemden
12 " " " Nachthemden
18 " " " Hosen
12 " " " Nachtjacken
24 " " " Schürzen
24 " " Leib- u. Kostümunterröcke
sowie alle Haushaltungsgegenst.
Ich bitte genau anzugeben,
ob billig, mittelpreis oder beste
Qualitäten und ob fein- oder grob-
fädig bemustert werden soll.

Geschlachtet.

Tafelgeflügel, junge Ja Ware, gut
gemästet. Ausgeweidet ohne Kopf, Flisse
etc. à 5 Kilo-Postpaket. Versand Okt.
bis April. Truthühner, Enten, Brathühner
à 10 Fr. Nachn. — Gänse 9 Fr.
Obst, Tafelaubben, Eier, gut und billig.
Echter ung. Honig Fr. 7.75. — Preis! fr.
Der Versuch macht Sie zur Kunde.
Wettl's Exporthaus, Wertschötz (Ung.)

Garantiert echten diesjährigen [777]

Engadiner (H 1190 Ch) Alpen-Bienenhonig

eigener Zucht, ausgeschleudert, die 1 Kilo-
Buchse à Fr. 3.—, die 2 Kilo-Buchse
à Fr. 2.90, die 5 Kilo-Buchse à Fr. 2.75
per Kilo versende franko. Grösere
Quanten entsprechend billiger. Für
ganz reelles und feinstes Produkt wird
garantiert. Es empfiehlt sich bestens

Joh. M. Lenz, Bienenzüchter
Sent (Engadin), 1433 Meter ü. M.

Diatetische Präparate

eigener und fremder Provenienz:

Thees, Chokoladen, Kakaos Leguminosen Malz-Extrakte Kindernährmittel:

Knorr's, Nestle's, Mellin's, Robinson's, Liebe's, Racahout des Arabes, Kondensierte Milch mit und ohne Zucker, Sterilisierte Milch, Malzzwieback, Medizinische Kakaos und Chokoladen, Kraft- und Eisenchokolade, Eichelkakao, Fleisch-Extrakte und -Peptone, Eisen-Pepton-Präparate, Fleischlösungen

Meat Juice etc., Sommatose

Bouillon-Extrakte, Suppenwürzeln, Bouillon-Kapseln, Hafer-Kakao, Vegetabilische Pflanzenmilch, Nährsalz-Kakao

Pepsin-Präparate, Speisepulver

Kephymilch, Thee-Extrakt, Kephyrkörner

Tonische Limonade

vorteilhaftes Tischgetränk für Temperenzler.

Prompte Zusendung ins Haus. Telephon.

Auszeichnungen für Präparate eigener Fabrikation:

Zwei Diploma	Zürich 1883	Gold. Medaille Acad. nat. Paris 1890
Silberne Medaille	Paris 1889	Silberne Medaille Zürich 1894
Goldene und silberne Medaille Genf 1896.		[782]

Hecht-Apotheke St. Gallen.

Schweizer Frauen

probiert und verwendet zum Bohnenkaffee die beliebten

Lotzwylter Kaffeesurrogate

wie:

Prima Feigenkaffee Cichorienkaffee

Zucker-Essenz Gesundheitskaffee

NB. Zeugnisse von ersten Schweizerfamilien im In- und Auslande, sowie von Kantonsschulmeistern beweisen die vorzügliche Güte dieser gesunden und billigen Fabrikate. [704]

Wir offerieren für:

Fr. 55
eine Schlafzimmereinrichtung

- 1 eiserne Bettstelle, zweischläfrig.
- 1 Sprungfedermatratze, 24 Stahlfedern.
- 1 rundes Unterkissen aus Seegrass.
- 1 tannener Waschstuch.
- 1 Strohsühle, 1 Spiegel, 1 Bettvorlage.

Fr. 190

eine Zimmereinrichtung

- 1 nussbaum-Bettstelle, zweischläfrig.
- 1 Sprungfedermatratze, 36 Stahlfedern.
- 1 Rosschämmatratze, 16 Kilo.
- 1 Nachtisch, nussbaum.
- 1 runder Nussbaumtisch.
- 3 lackierte Stuhlessen.
- 1 Kommode, nussbaum, 4 Schubladen.

Fr. 165

eine Zimmereinrichtung

- 1 Nussbaum-Bettstelle, zweischläfrig.
- 1 Sprungfedermatratze, 36 Stahlfedern.
- 1 Seegrämatratze mit Wolle.
- 1 Unterkissen aus gereinigten Federn.
- 1 vierseitiger, nussbaumpolsterter Tisch mit 4 gedrehten Füßen.
- 1 Nachtisch aus Nussbaum.
- 1 Tischteppich, 1 Waschtisch m. Marmorplatte.
- 2 Rohrstühle Louis XV, 1 Spiegel, St. Gobain.
- 1 Bettvorlage aus Moquette.

Fr. 225

eine Esszimmereinrichtung

- 1 Buffet mit Süßen-Etagères und geschnitzten Aufzässt.
- 1 Ausziehtisch, nussbaum, massiv, mit 2 Einnlagen für 12 Couverts, 6 Rohrstühle Louis XV. mit gedrehten Füßen.

Fr. 60

- 1 eiserne Bettstatt mit Drahtmatratze, einschläfrig.

Bei Bedarf von Möbeln wende man sich an das Haus Comte, Möbelfabrik.

Telephon 1371. [H 11413 X]

Verkaufsmagazin: Boulevard Helvétique, 25, 27 und 29, Genf.

Grösste Auswahl in Möbeln und billigste Preise in der Schweiz. — Werkstätten mit Motorenbetrieb. — Man verlange den soeben erschienenen illustrierten Katalog für 1897, welcher verschiedene Preisänderungen aufweist. [862]

Schnellste Einrichtung von Villen, Chalets, Pensionen, Hotels etc.

Verkauf von Damenwäsche

Damen in verkehrsrreichen Ortschaften, welche sich mit dem Verkauf von Korsetten, Handschuhen, Kleiderstoffen, Resten, oder sonstigen Damenartikeln befassen, können jederzeit mit einem gut renommierten, inländischen Damenwäsche-Fabrikationsgeschäft in Verbindung treten, resp. Muster für den kommissionsweisen Verkauf erhalten. [617]

Gef. Anfragen unter Chiffre O 617 an das Annoncebüro d. Bl.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme
6 K. f. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). (H 623 Z) [749]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Nachtstühle

gesetzlich geschützt
hygienisch praktische Familienmöbel,
elegant, bequem und mehrfach
verwendbar, Schreibstühle, neueste,
in schöner Auswahl, empfiehlt direkt.

P. Scheidegger, Sitzmöbelschreiner,
805 Zürich III (H 4778 Z)

Bäckerstrasse 11, nächst der Sihlbrücke.

Auszeichnungen von Zürich und Genf.

Geschlachtetes

Geflügel.

rein und trocken gerupft, Hühner, ohne Därme, Bratgänse und Enten, Kapauenen, Suppenhühner, Poulaids, Brathendl, Truthühner per 5 Kilo-Postkorb Fr. 7.50 frk. jeder Poststation gegen Nachnahme.

J. Bleitziffer's Exporthaus, Geflügel-Mastanstalt, Uj-Szt.-Anna (Ungarn).

SUPPEN MAGGI WÜRZE

ist einzig in ihrer Art zur augenblicklichen Verbesserung von Suppen.

Für Damen!

Durch Zufall eine Partie seid. Damen-
schürzen spottbillig übernommen, bin ich
in der Lage, eine prächtige, seidene Damenschürze fix und fertig
zu dem unglaublichen Preise von nur

Fr. 2.75

abzugeben. Diese Damenschürzen sind
aus reinem Seidenstoff, prachtvoll garniert und mit Seidenbändern, hochmoderne in allen prächtigen Farben. Man
beilebt sich, zu bestellen, so lange der Vorrat reicht bei dem Exporteur [818].

H. A. Blechner, Zürich.

Für nur Fr. 7

franko Zoll und Porto offeriere

prächtv. Korallengarnitur

eine zweireihige Halskette, zweireihiges Armband, je mit mech. Schloss, Brosche und ein Paar Ohrringe, alles mit garantiert echten Korallen, solide Fassung. Das Doppelte wert. (H 64588 a) [865]

M. Kern, Lauterbach (Württ.)

Schöne Festgeschenke.

Schweizer-, Bremer-, Hamburger- und Holländer-Cigarren

in anerkannt vorzüglichen Marken

a Fr. 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 15, 18, 20

und 25 per 100 Stück. [885]

Bahiaimport in Kisten von 200 Stück Fr. 25.—

„Havanna“, Wil,
St. Gallen.